

Köln, 10. August 2008

Newsletter Nummer 47

Liebe Nachbarn60,

nachfolgend aktuelle Informationen:

1) nächstes Nachbarschaftstreffen am Mittwoch, den 13. August 2008

Am Mittwoch, **den 13. August, um 20Uhr**, findet unser 19. Nachbarschaftstreffen statt, und zwar im **Bürgerzentrum Alte Feuerwache**, Melchiorstraße.
Raum: **großes Forum** im Südtrakt.

Hier schon mal die derzeit vorliegenden Tagesordnungspunkte:

- Anschaffung und Verwaltung einer Spielekiste (siehe auch unten Punkt 2)
Hierbei: Beschluss der Vereinsmitglieder über die Bereitstellung der Finanzmittel aus dem Vereinsvermögen.
- Aktuelle Probleme mit den ausleihbaren Karren (siehe auch unten Punkt 3)
- Fahrzeug-Einlass in die Siedlung
Arbeitsgruppe zur Definition der Ausnahmen sowie Planung der Umsetzung des mit der Stadt Köln besprochenen „Verwaltungshelfermodells“ für die Zeit nach 2009
- Sperrung des Zugangs von der Kempener Straße: Aktueller Sachstand
- Bolzplatz: Aktueller Sachstand
- Sommerfest am 16.6.08 – Aktueller Stand der Vorbereitungen, Aufruf zur Mithilfe (siehe auch unten Punkt 4)
- Siedlungsübergreifende Projekte
 - Zuführungsgleis
 - Bunker
 - Olympiasporthalle / Bolzplatz
 - Bericht über Aktivitäten in den Nachbarsiedlungen
- Verschiedenes

2) Anschaffung und Verwaltung einer Spielekiste

Gitta hat Vorschläge für den Inhalt einer Spielekiste gesammelt. U.a. wird die Anschaffung von einem Gocart mit Anhänger, Pedalos, Stelzen, Fußballtoren, Spring- und Schwungseilen, Schaumstoffbällen, Verkehrszeichen, Pylonen, Aquaplay 600, Hockey-Schlägern, Boccia-Kugeln, Sandkastenbagger, Krocket-Spiel, Federballset und Netz vorgeschlagen.

Schaukelnest und Tischtennisplatte werden z.Zt. vom MFH überlegt. ev. finanzielle Unterstützung durch den Verein.

Insgesamt sollen ca. 750,-- Euro investiert werden. Diese Summe bedarf der Zustimmung der Vereinsmitglieder. Dies sollte im Rahmen des NB-Treffens erfolgen.

Gelagert sollen die Spielgeräte im Container werden. Eventuell steht auch noch die Besorgung günstiger Kellerregale an. Wer übernimmt diese Besorgung? Der Sicherheitsdienst (Dank an Kontrola) übernimmt den Verleih.

Vorschlag für den Verleih-Modus:

Die Spielgeräte werden katalogisiert (Nummer und Bild). Verleihlisten liegen im Container aus.

Alle Vereinsmitglieder bekommen einen Ausweis mit Bild (Fotostand am Nachbarschaftsfest, Fotograf wird von Gitta organisiert, Sissi macht Layout und Ausdruck, Gitta laminiert, Sissi guckt, ob's vielleicht günstige Schlüsselbänder dazu gibt).

Mit diesem Ausweis können Vereinsmitglieder alle Spielgeräte kostenlos ausleihen, der Ausweis verbleibt bis zur Rückgabe im Container. Bestimmte Geräte (z.B. Gocart, können erst ab einem bestimmten Alter ausgeliehen werden).

Die Diskussion der Kosten / Vereinsmitgliedschaft soll beim Nachbarschaftstreffen erfolgen.

3) Aktuelle Probleme mit den ausleihbaren Karren - es kommt leider vor, dass

- Karren verschmutzt zurückgegeben werden,
- Karren nicht ordnungsgemäß an den Sicherheitsdienst zurückgegeben werden; wenn der Sicherheitsdienst nicht im Pavillon angetroffen wird, muss entweder gewartet werden oder der Sicherheitsdienst muss angerufen werden (Telefonnummer steht an der Türe),
- Karren länger als 24 Stunden ausgeliehen werden,
- auf die Karren während der Ausleihzeit nicht ausreichend aufgepasst wird,
- Karren als Kinderspielzeuge oder als Turngeräte benutzt werden.

Die Karren und Anhänger kosten jeweils mehrere 100 € Wir verlangen einen sorgsamen Umgang mit ihnen. Falls die Karren abhanden kommen, ist Ersatz zu

leisten. Defekte an den Karren müssen gemeldet werden, damit diese repariert werden können.

4) Aufruf des Festkomitees zum Mithilfe beim Sommerfest am Samstag, den 16.8.

Liebe Mitbewohnerinnen, liebe Mitbewohner,

Am Samstag findet unser erstes Siedlungsfest / Sommerfest statt.

Die meisten Vorbereitungen haben wir schon erledigt. Es fehlen uns nur noch ein paar Sachen und vielleicht hat jemand diese noch in seinem Keller herum liegen.

Aus umweltfreundlichen Gründen:

- Alte Kaffeetassen. (die werden nachher für nächstes Jahr aufbewahrt.)
- Alte Teller und Besteck. (werden auch aufbewahrt.)
- Einige (alte) stabile Tische. (bekommt ihr zurück)
- Einige (große) Thermoskannen. Vielleicht hat ja auch jemand eine große Kaffeemaschine.
- Und nützliches, was wir noch vergessen haben könnten.

Alle oben erwähnten Gegenstände können bei Teun, BWW 40 abgeliefert werden.

Weiter fehlen uns leider noch Zusagen von Leuten, die auch eine Stunde Kaffee und Kuchen verkaufen können oder im Schankwagen Bier zapfen, Bons verkaufen und noch vieles mehr. Einige haben sich schon gemeldet, aber das reicht noch lange nicht. Also bitte macht mit.

Freitag ab 16:00 und Samstagmorgen bauen wir alles auf, schaut mal am roten Platz vorbei, da gibt es immer was zu tun.

Bleibt uns noch zu sagen:

KOMMT ALLE, das Wetter sollte gut sein.

Das Festkomitee

5) Energie AG – aktueller Stand

Die im Rahmen einer Mediation geführten Gespräche mit Rheinenergie und Kontrola zur Nahwärmeversorgung wurden im Juni positiv weitergeführt, inzwischen arbeiten die von den Konfliktparteien eingeschalteten Juristen am "Feinschliff" der Mediationsvereinbarung. Leider ist es nicht gelungen, diese Arbeiten noch vor den Sommerferien abzuschließen. Sissi und Ludger sind aber optimistisch, dass die Gespräche im August/September erfolgreich weitergeführt und abgeschlossen werden können.

6) Neue Infos auf unserer WebSite www.nachbarn60.de

- Unter der Rubrik *Presse* gibt es einige neue Berichte
 - WELT – online vom 21.06.08 (Hoher Ölpreis stoppt die Globalisierung - mit Referenz auf Stellwerk60)
 - Arbeitskreis Autofreie Siedlung Köln vom 12.06.2008 (Kritische Gedanken zur Stadtentwicklung)

- Unter der Rubrik *Umfeld / Nachbarschaft* befindet sich der *Offene Brief an die AnwohnerInnen der Werkstattstraße vom 23.6.2008*

- Unter der Rubrik *Material - Bauungs- u. Grünflächenplan* kann der aktuelle Bauungsplan betrachtet werden

- Unter der Rubrik *Fotogalerien* befinden sich einige neue Galerien
 - Fotos und Pläne von den beiden Bunkern im Kantinenpark
Die Arbeitsgemeinschaft Festung Köln, soll in Abstimmung mit der Stadt und angrenzenden Bewohnern ein Nutzungskonzept für den größeren der beiden Bunker (der, welcher näher am Bahndamm liegt) entwickeln. Der besagte Bunker verfügt über mehrere Räume (insgesamt ca. 130 qm und in gutem Zustand).
Am Samstag, den 19.7., erfolgte eine Begehung mit insgesamt sechs Bewohnern vom Stellwerk60 und Nippes-WestSite. Es hat sich eine kleine siedlungsübergreifende Arbeitsgruppe gebildet, für die noch Mitglieder gesucht werden.
 - Fotos vom Flohmarkt im Juni 2008
 - Fotos vom WDR-Lokalzeit-Dreh am 4.7.08 (Aktion gegen das Zuführungsgleis)
 - Luftbilder Autofreie Siedlung 9/2007 (z.T. mit Domblick) von Frank
 - Luftbilder Autofreie Siedlung 6/2008 in Kooperation mit www.aerophoto.de

Viele Grüße

Der Vorstand von Nachbarn60 e.V.